

FREIBURG / GENF 18.01.2018

Wyss Center und CorTec kündigen Kooperation an

CorTec und das Wyss Center, eine non-profit Organisation für den Transfer von Neurotechnologie mit Sitz in Genf, haben einen Kooperationsvertrag geschlossen. Ziel der Partnerschaft ist es, ein neuartiges Implantat für Monitoring und Stimulation von Hirnaktivität zu entwickeln.

Die Partner kooperieren hinsichtlich der Erforschung, des Designs und der Entwicklung eines Systems für kontinuierliches Langzeit-Monitoring der elektrophysiologischen Hirnsignale für diagnostische und therapeutische Anwendungen.

Das geplante System basierend auf CorTec's Brain Interchange Technologie soll unter der Haut auf dem Schädel platziert werden. Potentielle Anwendungen liegen im Bereich Epilepsie-Monitoring, Tinnitus-Regulierung auf Basis von neuronalem Feedback, Neuromodulation gegen Dyslexie und andere Störungen.

Der Kooperationsvertrag umfasst die Herstellung neuartiger Elektroden für Stimulation und Monitoring der Hirnaktivität. Er sichert dem Wyss Center darüber hinaus für die Vertragsdauer exklusiven Zugang zu neuartiger Technologie von CorTec hinsichtlich subkutaner Lösungen für die Neuromodulation in einigen vielversprechenden neuen Anwendungsbereichen.

CorTec Brain Interchange ist ein implantierbares Device zur Ableitung und Stimulation von Hirnaktivität, das chronische Closed-Loop Interaktion mit dem Gehirn im Langzeit-Einsatz ermöglicht. Das Multi-Kanal System besteht aus einer implantierten Einheit mit neuronalen Elektroden und einer elektronischen Einheit, die sowohl neuronale Signale digitalisiert wie auch Stimulationsimpulse über die Elektroden an das Nervengewebe sendet. Das System kommuniziert drahtlos mit einer körper-externen Telemetrie-Einheit, die ebenfalls für die Energie-Versorgung zuständig ist. Die Telemetrie-Einheit kommuniziert mit einem Computer, der die Anwendung basierend auf den gemessenen Daten autonom kontrolliert und somit eine bedarfsorientierte Therapie ermöglicht.

„Unsere Partnerschaft mit CorTec könnte weitreichenden Nutzen für viele aktuelle Entwicklungsprojekte im Bereich Neurotechnologie erzielen. Die bereits existierende Technologie von CorTec zusammen mit der Begeisterung des Unternehmens für Forschung und Innovation macht CorTec zu einem idealen Partner für das Wyss Center“, kommentiert Prof. John Donoghue, Direktor des Wyss Centers, die abgeschlossene Kooperation.

„Am Wyss Center entwickeln wir ein minimal-invasives System für die chronische Ableitung von Hirnsignalen, das ebenso fähig zur elektrischen Stimulation im Rahmen diagnostische und therapeutischer Anwendungen sein wird“, erläutert George Kouvas, Programm-Manager. „Die Kooperation mit CorTec beschleunigt diese Entwicklung und ermöglicht es uns, schneller zu klinischen Studien voranzuschreiten, um Menschen mit Störungen der Hirnfunktion helfen zu können.“

„Innerhalb sehr kurzer Zeit hat das Wyss Center beeindruckende Laboratorien und ein hochqualifiziertes Team aufgebaut, das sich mit Verve an die Entwicklung innovativer personalisierter Neurotherapien macht. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit John Donoghue und seinen Mitarbeitern, um neuartige Therapien zu ermöglichen“, sagt CorTec CEO Dr. Jörn Rickert über die neue Partnerschaft.

Dr. Martin Schüttler, CTO und CEO von CorTec, fügt hinzu: „Bis jetzt konnten viele innovative Therapie-Ansätze in Ermangelung geeigneter Technologie nicht entwickelt werden. Zusammen mit dem Wyss Center können wir diese Lücke basierend auf unserem Brain Interchange System schließen und gleichzeitig die Grenzen unserer aktuellen Technologie erweitern, indem wir neue Methoden und Materialien erforschen.“

Die Weiterentwicklung und Optimierung bestehender minimal-invasiver Langzeit-Monitoring Systeme hat das Potential, eine Vielzahl an neurotechnologischer Anwendungen zu beschleunigen und könnte die Diagnose und Therapie von neurologischen Störungen revolutionieren.

Über CorTec

CorTec wurde 2010 mit Sitz in Freiburg, Deutschland, gegründet und beschäftigt aktuell ca. 40 Mitarbeiter.

CorTec entwickelt und vertreibt basierend auf der *CorTec [Brain Interchange](#)*[®] Technologie neurotechnologische Implantate, die Hirnaktivität im Langzeit-Einsatz messen und stimulieren können und somit als direkte Verbindung zwischen menschlichem Hirn und künstlicher Intelligenz agieren. Der Plattform-Charakter der Technologie ermöglicht innovative Neurotherapien in vielfältigen Anwendungsbereichen wie Epilepsie, Parkinson oder auch im Bereich bioelektronischer Medizin.

Die von CorTec entwickelte *[AirRay](#)*[®] Elektroden-Technologie ist ein wichtiger Baustein dieses Systems.

Kontakt:

CorTec GmbH

Christina Schwartz – Pressekontakt

Georges-Köhler-Allee 010

79110 Freiburg

Telefon: +49 (0)761 8946 945 20

Telefax: +49 (0)761 8946 945 99

info@cortec-neuro.com

www.cortec-neuro.com

Über das Wyss Center

Das Wyss Center ist eine unabhängige non-profit Organisation, die über Expertise, Laboratorien und finanzielle Ressourcen verfügt, um den Transfer von kreativer neurowissenschaftlicher Forschung hin zu klinischen Lösungen unterstützt, die das Leben von Menschen mit Störungen des neuronalen Systems verbessern sollen.

Das erfahrene, multi-disziplinär aufgestellte Team unterstützt [Projekte](#) mit risiko- und gleichzeitig aussichtsreiche Projekte mit einer ganzheitlichen wissenschaftlichen, technischen, klinischen, regulatorischen und wirtschaftlichen Expertise.

Auf dem Campus Biotech in Genf gelegen ermöglicht das Wyss Center Zugang zu hochqualifizierten Laboratorien für Neurowissenschaft und Engineering, in denen die Technologie entwickelt wird, die

neurologische Störungen verhindern, diagnostizieren oder behandeln soll bzw. die das Potential hat, die Lebensqualität von Betroffenen zu verbessern.

Das Center unterstützt hoch-innovative Neurotechnologie-Projekte weltweit, die technische Lücken in den bestehenden Programmen füllen und die die Ressourcen und Potentiale des Centers nutzen können.

Ein wichtiges Ziel des Centers ist es, die Entwicklung innovativer Neurotechnologie zu sichern, bis sie einen Reifegrad erreicht hat, um für Partnerschaften mit Unternehmen, Ausgründungen oder andere Mechanismen interessant zu sein, die sie dahinführen, für die breite Gesellschaft zur Verfügung zu stehen.

Das Wyss Center, das auf Basis einer großzügigen Stiftung des Schweizer Unternehmers und Philanthropen Hansjörg Wyss gegründet wurde, ist Partner des neuen progressiven Neurowissenschaftszentrums, das auf dem Campus Biotech im Entstehen ist.

Kontakt:

Jo Bowler, Media and Public Relations Manager

Telefon: +41 (0) 58 201 03 09

Mobil: +41 (0) 79 861 10 68

johanna.bowler@wysscenter.ch

www.wysscenter.ch

Twitter: @Wysscenter